

Kooperationsvertrag zwischen Grundschule und Hort für das Schuljahr 2024/2025

Vertragspartner:

- Grundschule forum thomanum
- Hort der Grundschule forum thomanum

Träger beide: forum thomanum Schulen GmbH

Vertreten durch:

Schulleitung: Meike Schlenczek

Hortleitung: Heike Fröhlich

1. Einheitlicher pädagogischer Ansatz

Grundschule und Hort sind jeweils eigenständige Institutionen, die geeint sind im gemeinsamen Bestreben die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder zu unterstützen. Die baulichen Voraussetzungen (Schul- und Hortgebäude verbunden durch eine Lichthalle, gemeinsamer Spielhof) bieten optimale Bedingungen für die Zusammenarbeit.

Der wertschätzende Umgang der Lehrer*innen und Erzieher*innen durch die Anerkennung der jeweils anderen Professionalität sind der Schlüssel für ein gelingendes gemeinsames Agieren im Interesse einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung der Kinder, eines erfolgreichen Gestaltens von Übergängen (Kindergarten / Schule-Hort; Schule-Hort /Mittelschule oder Gymnasium). Die Konzeptionen der Schule und des Hortes sind aufeinander abgestimmt und bilden ein sinnvolles Ganzes.

Ganztagsangebote werden schulspezifisch und orientiert am Bedarf entwickelt, ausgehend von den Stärken und Schwächen sowie den Interessen der Kinder.

Die Ziele unserer Kooperation sind die Vertiefung und Vernetzung der pädagogischen Zusammenarbeit zum Wohle jedes einzelnen Kindes unserer Einrichtungen. Dabei ist die Umsetzung des sprachlichen, musischen und christlichen Profils eine gemeinsame Aufgabe von Schule und Hort.

2. Umsetzung der Kooperation

Zweimal wöchentlich tauschen sich Schul- und Hortleitung zu den inhaltlichen Schwerpunkten der Bildungs- und Erziehungsarbeit aus, planen gemeinsame Vorhaben, werten Erreichtes aus. Klassenlehrer*innen und Hortpädagog*innen treten täglich in einen Austausch. Die Elternabende, Elternsprechtage, Feste und Feiern werden ebenso wie die Aufnahme der Erstklässler gemeinsam gestaltet. Weiterbildungen, pädagogische Tage, Coachings und gemeinsame Dienstberatungen für alle Pädagogen*innen finden regelmäßig miteinander statt. Auch der gemeinsame Internetauftritt spiegelt die Zusammenarbeit wider. Alle Räume und die Außenanlage werden von Schule und Hort gemeinschaftlich genutzt, ebenso Spielsachen, Bücher und Materialien.

3. Elterneinbeziehung

Grundschule und Hort haben einen gemeinsamen Elternrat. Vertreter aus Schule und Hort nehmen an den Elternratssitzungen teil, hier erfolgt ein gegenseitiger Erfahrungs- und Gedankenaustausch. Regelmäßig werden die Eltern über Vorhaben der Schule und des Hortes informiert und erhalten dabei die Möglichkeit zur Mitwirkung. Die Kommunikation geschieht dabei über Elternbriefe, Aushänge oder E-Mail.

4. Ausgestaltung der GTA

Ganztagsangebote werden erstellt nach einer Analyse der Bedürfnisse der Kinder. Während der Durchführung der GTA werden Kinder beteiligt und zur Mitwirkung ermuntert. Am Schuljahresende erfolgt eine Evaluation, die Einschätzungen und Vorschläge der Beteiligten erfasst. Schule, Hort und Elternvertretung entscheiden dann über Weiterführung, Ausbau oder Veränderung der Angebote.

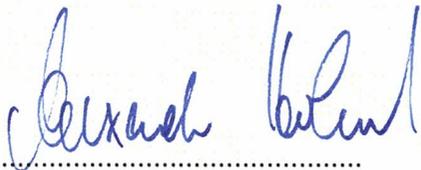
5. Verantwortlichkeit

Ganztagsangebote finden während der Schulzeit am Vormittag statt, ebenso innerhalb der Hortkernzeiten. Die zu dieser Zeit gruppenverantwortlichen Pädagog*innen sorgen dafür, dass Kinder pünktlich ihre GTAs wahrnehmen können.

6. Gemeinsam geplante Vorhaben im Schuljahr 2024/2025

- Planung und Umsetzung der Projektwoche,
- Coaching,
- Gemeinsame Exkursion aller Schüler,
- Gottesdienste,
- Weihnachtsfeier,
- Klassenfahrten,
- Winterlager im Februar 2025
- Pädagogische Tage.

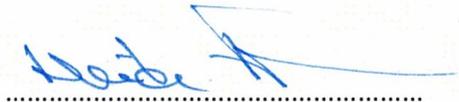
Leipzig, den 26.02.2024



Alexander Hohnert
Geschäftsführer forum thomanum Schulen GmbH



Meike Schlenczek
Schulleiterin



Heike Fröhlich
Hortleiterin

